

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion SPD & Piraten
Herr Warnecke
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 1691/24; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; **Entwicklung Gas- und Fernwärmepreis; öffentlich**

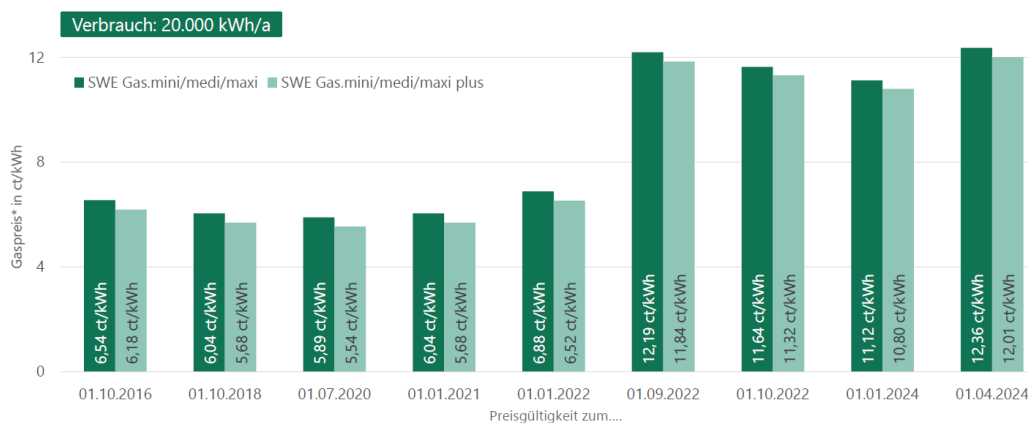
Sehr geehrter Herr Warnecke,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich unter Einbindung der SWE Energie GmbH (SWE E GmbH) wie folgt:

- 1. Wie hat sich der Gaspreis der Stadtwerke Erfurt Gruppe im Zeitraum 2021 bis heute für Privatkunden entwickelt, bitte unterteilt in mit und ohne Festpreisgarantie?**

Der beigefügten Grafiken lässt sich die Entwicklung des Gaspreises entnehmen. Dabei bezieht sich der Tarif SWE Gas.mini/medi/maxi auf die Vertragsoption 3 Monat Erstlaufzeit, der Tarif SWE Gas.mini/medi/maxi plus bezieht sich auf die Vertragsoption 24 Monate Erstlaufzeit –Treue.

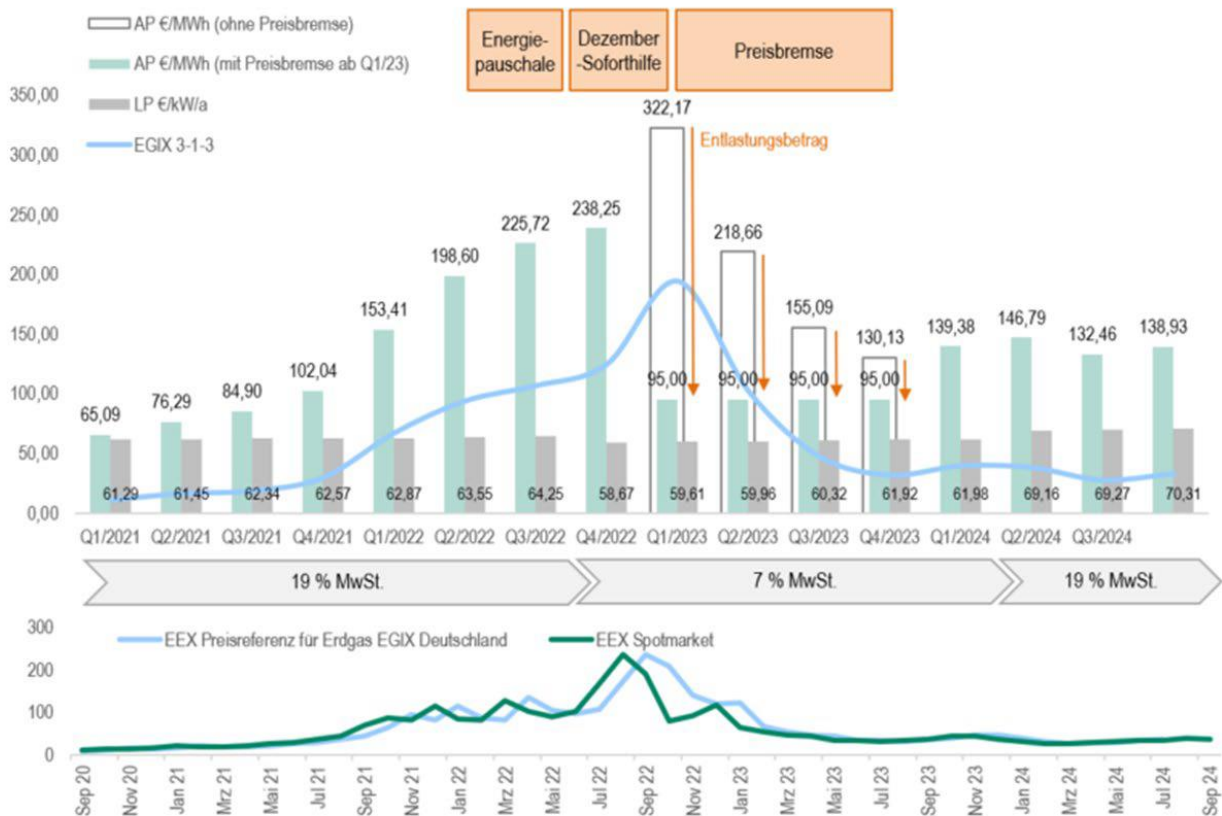


Anmerkung: Die spezifischen Preise (Grund- und Arbeitspreis) beziehen sich auf einen Verbrauch von 20.000 kWh/Jahr. (Quelle: Preisblatt der SWE Energie GmbH)
Eine unterjährige Anpassung aufgrund von Änderungen von Abgaben, Umlagen oder Steuern ist zu beachten. (z. B. Senkung der MwSt auf 7% zum 01.07.2020 und 01.10.2022 und Erhöhung zum 01.04.2024 auf 19%)

2. Wie stellt sich die Entwicklung des Fernwärmepreises der Stadtwerke Erfurt Gruppe für Privatkunden in der Innenstadt sowie für Großkunden, etwa die KOWO oder die WBG, im Zeitraum von 2021 bis heute dar?

Beigefügte Grafik zeigt die Entwicklung des Fernwärmepreises. Es besteht kein Preisunterschied zwischen Privat- und Großkunden.

Zu beachten sind zwei Einmaleffekte. Im September 2022 erhielten einkommensteuerpflichtige Erwerbstätige eine einmalige Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro. Die Auszahlung erfolgte über die Lohnabrechnung des Arbeitgebers. Des Weiteren übernahm der Bund mit der Dezember-Soforthilfe die Kosten für den Dezember-Abschlag für Gas und Wärme.



Die Preise enthalten die jeweils gültige Mehrwertsteuer. Der Arbeitspreis (AP) umfasst die Preisbestandteile Zertifikatepreis, Umlagen auf Brennstoffe und den Arbeitspreis für die verbrauchte Wärme. Der AP mit Preisbremse gilt für ein Entlastungskontingent in Höhe von 80 % der im September 2022 prognostizierten Jahresverbrauchsmenge. Im Referenzfall beträgt die Menge 12 MWh.

Der Gaspreisindex EGIX 3-1-3 unterliegt einem Zeitversatz von drei Monaten innerhalb der geltenden Preisänderungsformeln (Bsp.: EGIX Q1/22 = arithmetisches Mittel der Monate 09-11/21).

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn